

# Gepanschtes, verunreinigtes Fötenserum

onsversuche Gewebe und Seren (Blut ohne feste Blutkörperchen) aus menschlichen Föten gewonnen wurden. Was ich mir vorstellen kann ist, dass zahlungskräftiges und komplett verblödetes Publikum für ihre Impfstoffe aber auch für andere Medizinprodukte solche Gewebe und Sera nachfragen - und nach dem Motto „you get what you pay for“ auch immer noch erhalten.

## Tierisches Fötenserum in Impfstoffen

Dagegen werden aber alle Massen-Impfstoffe mit Hilfe von fötalen Seren aus Rindern und hauptsächlich aus Nierengewebe von Affen oder Geweben von anderen Tieren hergestellt.

**Die Wurzel:** Kann solch ein tierisches Fötenserum, wenn es bei Impfstoffen zum Einsatz kam, zu irgendwelchen Reaktionen führen?

**S. Lanka:** Eine Substanz führt nach meiner jetzigen Erkenntnis nur dann zu einer Allergie/Autoimmunerkrankung, wenn der Impfstoff einen „biologischen Konflikt“ auslöst, also ein Ereignis darstellt, das als existentiell bedrohlich empfunden wird und nicht zeitnah aufgelöst werden kann. Ich empfehle hierfür meinen Beitrag zu Impfschäden und zur Entstehung von Autismus in der Ausgabe 3/2016 von WiPlus.

## Impfstoffe & Viren im Labor herangezüchtet

**Die Wurzel:** Immer mehr wird mir bewusst, dass „Virus“ und Impfstoff identisch sind, beide im Labor herangezogen wurden, richtig?

**S. Lanka:** Ja, mit der ganz wichtigen Anmerkung, dass „Viren“ Hirngespinnste sind, und dass die Reste der im Reagenzglas abgestorbenen Gewebe eben nicht „Viren“ sind, sondern verwesendes Gewebe.

Übrigens können die Gewebe im Labor nur wenige Tage und nur durch die Verwendung von fötalem Serum am Absterben und Verwesen gehindert werden. Mit dem Serum von erwachsenen Menschen und Tieren ist das nicht möglich.

## Zur Verdeutlichung:

Wenn Organe aus einem Organismus entnommen werden, sterben sie schnell ab und gehen in Verwesung über, auch wenn man sie kühlt. Wenn man aus Organen einzelne Organgewebe entnimmt, um damit „das Leben“ im Labor zu studieren oder um vermeintlich im Labor Viren zu „isolieren“, zu vermehren, zu „züchten“, dann sterben diese Gewebe noch schneller ab, gehen noch schneller in Verwesung über.

## Gewaltsam zerteiltes Gewebe = Zellkulturen

Um im Labor angeblich mit Zellen zu arbeiten, werden die Gewebe, die zuvor aus Organen (eines Fötus z.B.) entnommen werden, mit Gewalt (biochemisch durch Verdauungsenzyme und mechanisch) vereinzelt. Dann glauben die Beteiligten, dass sie mit Zellen arbeiten und bezeichnen die gewaltsam vereinzelt Gewebe als „Zellkulturen.“ Sie müssen diese „Zellen“ ständig mit Gewalt daran hindern, dass sie wieder zu Gewebe verschmelzen. Ohne die vielen Substanzen aus dem fötalen Gewebe, aber besonders die darin hohe Konzentration des „Pi-Wassers“<sup>1</sup>, würden die Gewebe im Reagenzglas und die vereinzelt Gewebe noch schneller absterben.

Nun wird den „Zellen“ im Reagenzglas, als Vorbereitung für das nachfolgende „Infektionsexperiment“, das fötale Serum entzogen. Als Folge versuchen sich diese Gewebereinheiten noch schneller zu vereinen als üblich, sterben jedoch beim „Zusammenfließen“ ab.

## Die angebliche Kultivierung des Virus

Dieses Zusammenfließen wird als Riesen-Zellbildung und als „Cytopathischer Effekt“ bezeichnet. Dieses Resultat vieler gewaltsamer und irrnisiger Schritte wird als zentraler Beweis für die „Anwesenheit, Isolation, Vermehrung etc. des vermuteten Virus gedeutet. Die Beteiligten behaupten dann, dass ihnen die Kultivierung des Virus gelungen sei.

Um den ständig steigenden Bedarf an fötalem Serum<sup>2</sup> zu decken, werden jährlich 2 Mio. trächtige Kühe unbetäubt geöffnet, darin der unbetäubte Fötus eröffnet und aus dem schlagenden Herzen sein fötales Blut entnommen. Würde man hierfür den Fötus aus dem Muttertier entfernen, könnte man viel weniger Serum „gewinnen.“ Würde man die Muttertiere und/oder die Föten betäuben, würden die Betäubungsmittel das fötale Serum schnell zersetzen, da die Betäubungsmittel aus dem Serum nicht wieder entfernt werden können.

Aus solch einer Art von gewonnenem Blut wird das fötale Serum hergestellt. Klar, dass hier zur Gewinnoptimierung gepanscht wird wie beim Wein eben auch. Um Geld zu sparen, kaufen die Laboranten günstiges Serum, von dem sie alle wissen, dass es noch stärker verunreinigt ist als das teure Serum.

Nur unter Zuhilfenahme von diesen fötalen Seren ist es möglich, Impfstoffe herzustellen. Bestandteile dieser Seren, die nie steril sein können, werden uns in Form der Impfstoffe implantiert.

Mich wundert schon lange, dass in der Rohkost- oder Vegan-Szene diese wohlbekannteste Tatsache nicht thematisiert wird. Rohkost und Veganismus schließen Impfen, die Gewinnung von fötalen Seren und Zellkulturexperimente aus.

## Verwesungsprozesse als Biologie-/Medizingrundlage

Wir haben die Situation nicht nur im Impfwesen, sondern in der gesamten Biologie und Medizin, dass Vorgänge des Absterbens und Verwesens im Reagenzglas als Modelle des Lebens fehlgedeutet werden. Und das ist nur einer von mehreren Punkten, warum Biologen und Mediziner im System der herrschenden Meinung der Zellulärpathologie seit 1858

<sup>1</sup>Alias Ursubstanz, aus der wir bestehen - siehe mein Beitrag zum Pi-Wasser siehe [wissenschaftplus.de/uploads/article/MW\\_PI\\_Wasser\\_Lanka2.pdf](http://wissenschaftplus.de/uploads/article/MW_PI_Wasser_Lanka2.pdf) und der Beitrag von Michael Delias in der WZ 04/19.

<sup>2</sup>Es wird sogar schon „Fleisch“ für den Konsum im Labor gezüchtet und suggeriert, dass dies ohne Tiere möglich sei.

Anzeige

## RainbowWay® Akademie

Schule für holistische Gesundheit, pflanzenbasierte Vitalkost und die Kunst & Wissenschaft des Lebens

**Ausbildungen**

**Holistischer Gesundheits- Vitalkost- und Lebensberater**  
einjährige Fachberater & Coach-Ausbildung  
Nächster Start: 12. September 2020

**Holistischer Vegan-Vitalkost-Zubereiter**  
17.-22. Juli 2020 / 6-Tage-Block-Ausbildung  
23.-28. Oktober 2020 / 6-Tage-Block-Ausbildung

**Weiterführende Ausbildungen & Fachfortbildung**  
Roh-Vegan-Chef  
Holistischer Fastenleiter  
Holistische Energiearbeit / Level 1-7

**RainbowWay® Trilogie“**  
Sommerkurs 21.06.-21.09. 2020  
„vom dichten zum lichten Körper“  
Ganzheitliches Gesundheits-Coaching durch die Zeit des Wandels/Sommer 2020  
Betreuung per E-Mail

**Britta Diana Petri**  
Holistische Gesundheits-Praxis,  
Coaching, Beratung, Firmenberatung  
Rezeptentwicklung, Projektentwicklung,  
Kunst, Bücher, Gesundheitsforschung

info@rainbowway.de    www.RainbowWay.de